

Hilfestellung zum Sendersuchlauf

Im Folgenden erhalten Sie einige Hinweise, die auf Erfahrungen mit verschiedenen Boxen beruhen, die zu ihrem Gerät gehörende Anleitung jedoch nicht ersetzen können. Sollten Sie Schwierigkeiten mit der Durchführung des Sendersuchlaufs haben oder die Bedienungsanleitung nicht mehr besitzen, wenden Sie sich bitte an einen Fachhändler.

Genauere Angaben, wie der Sendersuchlauf bei ihrem Receiver/ihrer Set-Top-Box durchzuführen ist, finden Sie in der Bedienungsanleitung unter Stichworten wie beispielsweise „Kanalwahl“/ „Kanalsuche“, „Automatische Suche“, „Manuelle Suche“ oder „Installation“.

Nach Betätigen der Menü-Taste auf der Fernbedienung ihres Receivers wird ein entsprechend benannter Menüpunkt auch meist auf ihrem Fernseher angezeigt.

Während bei der automatischen Suche alle Frequenzen durch den Receiver selbständig auf ein Signal untersucht werden, müssen Sie die Kanäle oder Frequenzen bei der manuellen Suche selber eingeben.

In der Tabelle sehen Sie, auf welchen Kanälen und Frequenzen die Programme ab dem 5. November von den Standorten Heidelberg und Stuttgart ausgestrahlt werden:

Stuttgart	Heidelberg	Programme
Kanal 26 (514 MHz)	Kanal 60 (786 MHz)	
Kanal 23 (490 MHz)	Kanal 21 (474 MHz)	
Kanal 50 (706 MHz)	Kanal 49 (698 MHz)	

Nach erfolgreichem Suchlauf müssen Sie die Programme abspeichern und falls gewünscht die Reihenfolge in der Programmtabelle anpassen. Sollten Sie Programme mehrfach empfangen, so löschen Sie einfach die Programme mit der schlechteren Bildqualität aus der Liste.

Achtung, manche Receiver müssen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden bevor Sie den Suchlauf starten, da die neuen Daten für die Programme sonst nicht abgespeichert werden. Bitte vergessen Sie in diesem Fall bei Nutzung einer aktiven Antenne ohne eigenen Stromanschluss nicht die Antennenstromversorgung des Receivers wieder einzuschalten.

Sollten Sie den Kanal 21 oder 60 nach dem Suchlauf nicht empfangen können, prüfen Sie bitte ob ihre Antenne und der eventuell vorhandene Verstärker für diese Kanäle ausgelegt ist.